



Praxistag mit Project Floors an der Jobelmann-Schule Stade

» Der Kreativität freien Lauf lassen

Nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr war klar, dass es an der Jobelmann-Schule in Stade auch in 2025 eine Ausgabe des Praxistags mit Project Floors geben wird. Anwendungstechniker Ingo Aulich und seine Mitstreiter ließen dabei die Berufsschüler originelle Musterplatten aus LVT-Designbelägen gestalten. Das Ergebnis waren tolle Intarsienarbeiten.

Ingo Aulich



Kreative Musterplatten gestalten, Spaß haben und dabei noch eine Menge für die anstehende Zwischenprüfung lernen – diese Mission glückte beim jüngsten Praxistag des Bodenbelagsanbieters Project Floors an der Jobelmann-Schule. Wie bei der Premiere der Veranstaltung im Vorjahr war Anfang Februar 2025 der Anwendungstechniker Ingo Aulich an der Berufsschule im niedersächsischen Stade vor Ort, um den Auszubildenden aus dem zweiten Lehrjahr zahlreiche Tipps bei der Verlegung von LVT-Designbelägen zu geben. „Die Lehrer

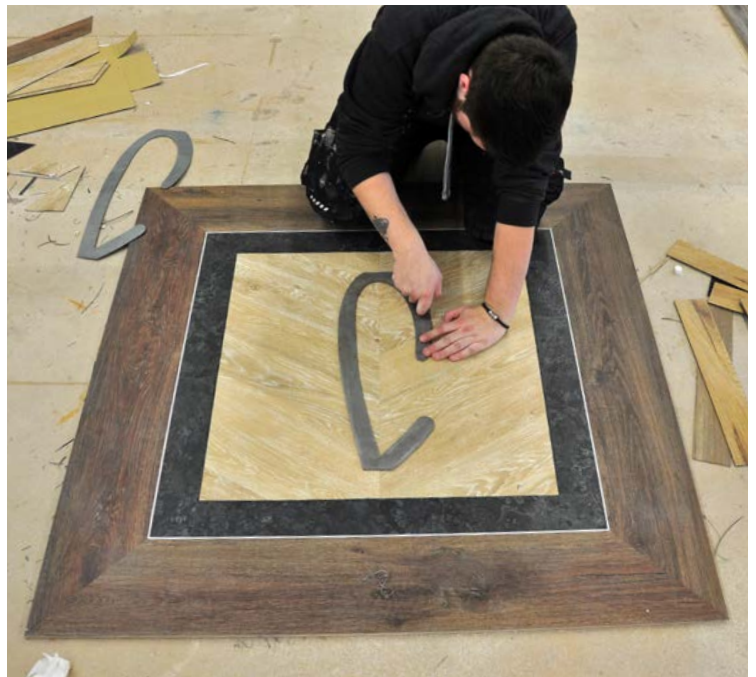
aus Stade hatten mich aufgrund des guten Feedbacks auf unsere Erstauflage erneut eingeladen. Die Schulung bietet einen Mehrwert für ihre Schüler und sollte sich dauerhaft etablieren. Da habe ich gerne gesagt: Klar, komme ich wieder“, sagt Ingo Aulich.

Im Mittelpunkt des Praxistags stand das freie Gestalten von Musterplatten mit LVT-Designbelägen. Nach einer theoretischen Einführung zu Ebenheitstoleranzen und möglichen Fallstricken konnten die Parkett- und Bodenleger-Azubis sogleich loslegen: „Das Motto lautete: Feel free, habt Spaß, spielt mit dem Produkt“, berichtet Aulich. Die Berufsschüler gingen in Zweiertteams mit Freude an die Arbeit. Ingo Aulich, der auch die Workshop-Reihe



Die Berufsschüler der Jobelmann-Schule lernten bei dem Praxistag viel Wissenswertes zur Verlegepraxis für ihre anstehende Zwischenprüfung.

Fotos: Project Floors/ Ingo Aulich



Eine Schablone half dabei, das J aus dem Logo der Jobelmann-Schule als Intarsie zuzuschneiden.

Messer-Meister begleitet, hatte sich dieses Mal Unterstützung von befreundeten Unternehmen geholt: Simon Knue, Fachberater bei Uzin, stellte den Berufsschülern den Trockenklebstoff Switch Tec vor, der später auf den Musterplatten zum Einsatz kam. Das deutsch-niederländische Unternehmen Unifloor stellte anteilig sein Unterbodensystem Jumpax zur Verfügung. „Die Zusammenarbeit hat großen Spaß gemacht“, sagt Ingo Aulich rückblickend.

Investment in die Kunden von morgen

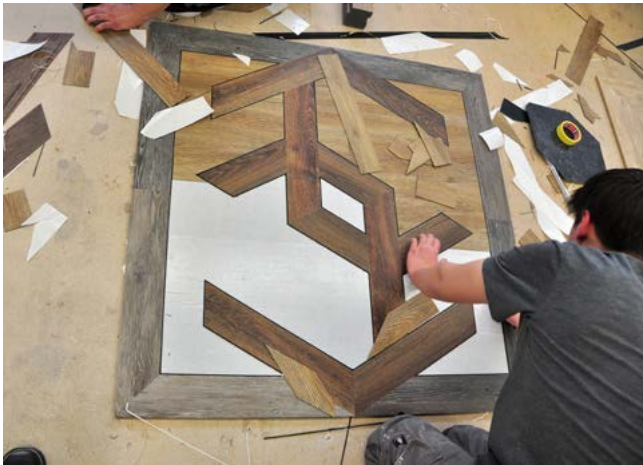
Die Teilnehmer der zweitägigen Veranstaltung standen damals kurz vor ihren Zwischenprüfungen. Der Experte von Project Floors konnte ihnen somit noch wichtiges, praktisches Wissen vermitteln. Der Fachlehrer und Parkettlegermeister Siegfried Steuck unterstützte bei den >>



In Zweier-Teams konnten die angehenden Parkett- und Bodenleger ihre Musterplatten gestalten.



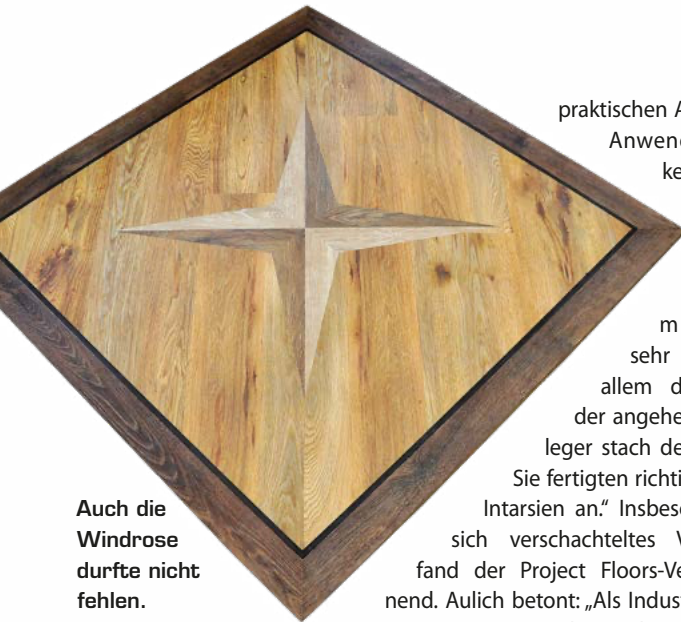
Ein beeindruckend verschachteltes Verlegemuster konnten am Ende diese beiden Berufsschüler vorzeigen.



Der Fantasie waren bei dem Praxistag mit Project Floors keine Grenzen gesetzt



Die Schüler lernten den Umgang mit dem Uzin-Trockenklebstoff Switch Tec und dem Unterbodensystem Jumpax von Unifloor.



Auch die Windrose durfte nicht fehlen.

praktischen Ausführungen.

Anwendungstechniker Ingo Aulich war von seinem zweitem Einsatz an der Jobelmann-Schule sehr angetan: „Vor allem die Kreativität der angehenden Parkettleger stach deutlich heraus.

Sie fertigten richtig aufwendige Intarsien an.“ Insbesondere ein in sich verschachteltes Verlegemuster fand der Project Floors-Vertreter spannend. Aulich betont: „Als Industriepartner investieren wir gerne in den Nachwuchs im Bodenhandwerk – das sind unsere Kunden von morgen.“

Auch das Fazit auf Seiten der Gastgeber fiel durchweg positiv aus: „Schülern und Lehrkräften hat die Schulung sehr gut gefallen, vor allem der praktische Teil. Die Schüler konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen und ihre Werkstücke frei gestalten“, lobt Berufsschullehrer Boris Werblow die Veranstaltung. Die Schulungen mit Project Floors will das Team der Jobelmann-Schule definitiv fortführen. Generell pflegen die Stader einen guten Kontakt zu Vertretern der Industrie: Für ähnliche Praxistage waren dieses Jahr schon Bona, Mapei, Joka und Stauf zu Besuch. Anwendungstechniker von Nora Systems, Unifloor, Lägler und Loba werden noch folgen.

Zum Abschluss hat der Boden-Profi Ingo Aulich noch einen Tipp parat: „Die Verwendung des Müller Kaltschweißmittels macht aus einer guten Schweißnaht eine noch bessere – nicht nur unter optischen Gesichtspunkten, sondern auch weil die Naht dann absolut wasserdicht ist.“



» Impressum

Der FussbodenFuxx ist eine Gemeinschaftsarbeit der Redaktionen FussbodenTechnik, BTH Heimtex und ParkettMagazin und erscheint beim SN-Verlag Hamburg, An der Alster 21, 20099 Hamburg, E-Mail: fussbodenfuxx@snfachpresse.de, Internet: fussboden.tech, sn-home.de, parkettmagazin.de. Facebook: www.facebook.com/fussbodenfuxx.

Redaktion: Michael Steinert (Herausgeber), Christian Harder (Chefredakteur), Sebastian Musolf (Stv. Chefredakteur), Peter Mau (†).

Layout: Sven Mohr-Eggert (verantwortlich). Vertrieb: FussbodenFuxx ist nicht einzeln erhältlich, sondern Supplement zu den Fachzeitschriften FussbodenTechnik, ParkettMagazin und BTH Heimtex. Anzeigenleitung: Alexander Bergerhoff, Tel.: 0 40 / 24 84 54-39, Fax: 0 40 / 280 37 88, E-Mail: alexander.bergerhoff@snfachpresse.de.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das Recht des Nachdrucks, der Wiedergabe in jeder Form und der Übersetzung in andere Sprachen behält sich der Verlag vor. Kein Teil dieses Heftes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors oder des Verlages verändert bzw. reproduziert werden. Dies gilt für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmung und die Einspeisung und Verwendung in elektronische Systeme sowie das Internet.

© 2025 SN-Verlag Hamburg